



Schlicht und funktional

Mit schlichter Fassade, einer funktionalen Kubatur ohne überflüssige Ornamentik, zwei Vollgeschossen und einem Flachdach präsentiert sich dieser moderne Hausentwurf. Schmal geschnitten lässt sich das Bauvorhaben auch auf einem kleineren Grundstück realisieren. Besondere

Blickpunkte setzt die Fassade: Jede Hausseite ist anders gestaltet. Auf diese Weise erschließt sich das Gebäude dem Betrachter erst, wenn er es umrundet. Zur Straße hin gibt sich das Haus geschlossen und schirmt seine Bewohner vor neugierigen Blicken ab. Nach hinten öffnet es sich

über große Glasflächen zum Garten hin. Der begehbare Lichthof, der den Keller und das Treppenhaus belichtet, ist ein weiterer Höhepunkt des Entwurfs. Im Inneren prägen klar strukturierte und funktionale Räume das Ambiente. Fertighaus Weiss **Info 020641**



An die Kette gelegt

Aneinander gereiht, lediglich durch kleine Zwischenelemente wie Garagen oder Nebenräume getrennt, lassen sich moderne Kettenhäuser auf kleinen Grundstücken gelungen umsetzen – ideal für die städtische Infrastruktur. Dies dachte sich auch die vierköpfige Familie Kammann-Bredel. Nach nur sechs Monaten Bauzeit ist ihr Kettenhaus von Kern-Haus beziehfertig. In Eigenregie erfolgen anschließend kleinere Tapezier- und Verlegearbeiten. Heute bildet das Erdgeschoss mit rund 59 Quadratmeter Wohnfläche den Lebensmittelpunkt der Bewohner: Hier sorgt der freundliche Landhausstil für Gemütlichkeit und Entspannung. Große Terrassentüren führen direkt vom Wohnzimmer in den Garten. Ebenfalls ebenerdig angesiedelt sind Hauswirtschaftsraum, Gäste-WC und Flur. Eine Wendeltreppe führt in den ersten Stock. Hier sind die beiden Kinderzimmer, das Elternschlafzimmer und ein großes Bad untergebracht. Das Dachgeschoss beherbergt auf einer Fläche von rund 16 Quadratmetern das Arbeitszimmer der Hausherren. Kern-Haus **Info 020643**



Designorientiert

Die moderne Architektur des designorientierten Entwurfs „New Style Kubus“ zitiert Elemente des Bauhaus-Stils und spricht Liebhaber schlichter und kantiger Formen an. Es geht nicht darum, dem Trend nach offenen Wohnformen einfach nur durch große Räume nachzukommen. Vielmehr stehen gestaltende Anforderungen an die Architektur im Vordergrund“, erläutert Architekt Harald Kremer. Deshalb erzeugen vor allem zwei direkte Blickachsen reizvolle Perspektiven im Erdgeschoss und vermitteln ein großzügiges Raumambiente. Das Obergeschoss präsentiert sich als „echtes“ Vollgeschoss ohne Schrägen. Hier befindet sich auch ein variantenreiches Badezimmer mit großzügigem Platzangebot für eine heimische Wellness-oase. Der zweigeschossige Basisentwurf lässt sich durch einen Anbau ergänzen. Gussek Haus **Info 020642**

